

## Impuls 009:

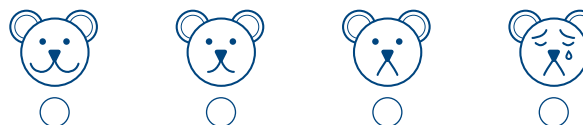
Wo tut es dem Kind weh? Das AUA-Prinzip



Kinder können ihre Beschwerden selbst noch nicht richtig erklären. Deshalb sind Sie als Eltern gefragt: Beobachten Sie Ihr Kind und erklären Sie dem Arzt, was Ihnen aufgefallen ist. **Gute Vorbereitung** geht ganz einfach nach dem **AUA-Prinzip**.

### Impulse

- A** **Aufmerksam sein.** Achten Sie trotz Ihrer Besorgnis genau und objektiv auf Gesichtsausdruck, Haltung und Verhalten. Schont Ihr Kind ein Körperteil oder fasst es wiederholt an eine Stelle? Wann weint, jammert oder schreit es? Beschreiben Sie dies Ihrem Arzt.
- U** **Umdenken.** Kinder haben eine andere Schmerz Wahrnehmung als Erwachsene. Meist lokalisieren sie ihr Unwohlsein im Bauch, auch wenn es sich etwa um eine Halsentzündung handelt. Behalten Sie das im Kopf, wenn Ihr Kind selbst Beschwerden schildert.
- A** **Abbilden.** Oft fällt es Kindern leichter, sich anhand von Hilfsmitteln über Erkrankungen zu äußern: „Der Teddy hat Kopfweh.“ Um die Schmerzintensität zu beschreiben, nützt diese Skala mit lachenden und weinenden Gesichtern.



Sie brauchen noch einen Kinderarzt oder Facharzt in Ihrer Nähe? Nutzen Sie einfach unsere Arztsuche unter [www.sbk.org/arztsuche](http://www.sbk.org/arztsuche). Und beim SBK Terminservice helfen wir Ihnen, einen Termin beim Facharzt zu bekommen: **0800 0 725 725 707 0** (gebührenfrei\*), Mo.–Sa. von 8–20 Uhr.

\* Innerhalb Deutschlands

So wird das pdf zur Sammelkarte:

- 1 Ausdrucken.
- 2 Ausschneiden.
- 3 In der Mitte falten.

